

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr vom 28. August 1849



Sitzungs-Protokoll

des Gemeinde-Ausschußes Steyr am 28. August 1849.

Gegenwärtige: Herr Bürgermeister Haydinger.

Die Herren Ausschüße Eysn, Heindl, Woisetschläger, Nutzinger, Plersch, Dögnfellner, Göppl, Schwingenschuß, Sonnleitner, Vögerl, Pfaffenberger, Wickhoff, Wittigschlager, Lechner.

Gegen das vorgelesene letzte Sitzungsprotokoll vom 24. d.Mts. wurde keine Erinnerung vorgebracht.

I. Section

0

II. Section

No. 1785 Protokoll No. 18. Aug. 1849 mit Friedrich Medick, welcher erklärt, daß er den ihm zum Armeninstitute auferlegten Strafbetrag pr. 46 fl CMz wochenweise u. zwar vom 1. Septbr. angefangen wöchentl. 1 fl CMz bezahlen wolle.

Nicht die Armeninstituts Vorstehung, sondern der Gemeinderath in Steyr hat beschlossen, daß die von Hrn. Medick beantragte u. zu Protokoll gegebene wochentl. Ratenzahlung seines Strafbetrages pr. 46 fl CMz nicht angenommen werden könne, weil mit Ende des Jahres 1849 die Armeninstituts-Rechnung ordentlich und gehörig abgeschlossen werden muß. Die vom Gemeinderathe bestimmten Raten zur Zahlung des oberwähnten Strafbetrages sind:

Herr Medik hat

in September 1849 10 fl

" Oktober " 10 fl

" November " 10 fl

" Dezember " 16 fl

zu bezahlen.

Hievon ist Hr. Medick durch Rathschlag zu verständigen, mit dem Bedeuten, daß es im ferneren Weigerungsfalle bey der angekündeten Execution sein verbleiben habe.

No. 1786 G. Die Konkurrenz Rechnungsführung bittet den anliegenden Armen Arzney Conto des Hr. Apotheker Stiegler vom I. Militär Quartal 1849 der höheren Censur zu unterbreiten, u. daher dem kk. Kreisamte vorzulegen.

Dem wohllöbl. kk. Kreisamte mit Einbegleitungsbericht vorzulegen.

No. 1789. Die Armen Instituts Rechnungsführung zeigt ad No. 1644 hiemit an, daß sie zur Anlegung des Alois Weller'schen Legats pr. 100 fl CMz noch keinen Platz gefunden, u. schlägt daher vor einstweilen hiefür eine 3 % Kaßaanweisung pr. 100 fl CMz anzukaufen.

Der Gemeinderath in Steyr hat bey seiner Versammlung am 24. Aug. 1849 beschlossen, daß das zum Armen-Institute der Stadt Steyr bestimmte Aloys Weller'sche Legat pr. 100 fl CMz einstweilen bey der bestehenden Sparrkaßa fruchtbringend angelegt, und der mit dieser Anlegung verbundenen Auslagen in Verrechnung gebracht werden sollen.

Hievon ist die Armen Instituts Rechnungsführung rathschlägig zu verständigen, mit dem Bedeuten, dem Gemeinde Rath zu seiner Zeit über die geschehene Anlegungs Kenntniß mittheilen zu wollen.

III. Section

No. 1769. Josef u. Theresia, Mitterhuber am Mayrgute in Baumgarten, Ortschaft Hagen, Pfarre Aschach No. 1 bitten um Ausstellung einer löschungsfähigen Quittung über das rückbezalte städtische Aktivkapital pr. 400 fl CMz u. Erfolglaßung ihres hierüber ausgestellten Schuldscheines. Dem Kaßaamte zur Ausfertigung u. Vorlage der betreffenden Quittung.

No. 1804. Conto des Gastgebs Brunmayr über die Abspeisung von 34 Unterstandlern im Bürgerspitale pr. 17 fl CMz.

Dem Kaßaamte zur Zahlung aus der Armeninstitutskassa mit 17 fl CMz.

IV. Section

No. 1809. Conto des Franz Wolfsjäger über gelieferte Mauer u. Dachziegel pr. 38 fl CMz. Dem Kaßaamte zur Zahlung dieser 38 fl CMz.

No. 1812. Wochenliste pr. 24 fl 56 xr CMz. Dem Bauamte zur Zahlung dieser 24 fl 56 xr CMz.

No. 1811. Michael Haratzmüller Bauverwalter überreicht das bauämtl. Präliminar über die für das Militärjahr 1850 beantragten bauämtl. Auslagen zur Einstellung in das Hauptpräliminar. Dem Kaßaamte zur Einstellung in das Hauptpräliminar zuzustellen.

No. 1779. Conto des Bauverwalters Mich. Haratzmüller über die Herstellung des schadhaften Schlauches nächst dem Hause des Hrn. Mathias Großauer in Steyrdorf.

Dem Hrn. Bauamtsverwalter mit dem Auftrage zurückzustellen daß derselbe durch den Bauamtsschaffner Martin Weiß den betreffenden Betrag von den bezüglichen Partheyen, und zwar von Hr. Ignaz Zauner 30 1/4

" " Jos. Singhuber 30 1/4

" " Wolfg. Hager 30 1/4

" Leop. Kammerhofer 30 1/4

" " Christ. Haudrich 30 1/4

" " Josef Mitter 30 1/4

" " Bauwerwalter Kenklmüller 30 1/4

u. von der Fr. Juliana Haider 30 1/4

zusammen 4 fl 2 xr einheben laße und dem Kaßaamte wird zugleich aufgetragen, den 9. Theil pr. 30 xr CMz an Hrn. Bauamtsverwalter auszubezahlen, wovon dasselbe durch Rathschlag zu verständigen ist.

V. Section

O

VI. Section

No. 1818. Karl Holderer bgl. Spenglermeister überreicht seine Erklärung wegen Übernahme der Thurmeindeckung im Herrnhause.

Aufzubewahren, bis zum weiteren Gebrauche bey der dießfällig eingeleiteten Lizitation.

ad No. 1763. & 1810. Ernst u. Ana Schindler bitten um Bewilligung, den Inteen-Ausstand vom 15. Jänner 1848 bis 15. July 1849 pr. 600 fl in 4 Raten u. zwar

im August 100 fl

" Septbr. 100 fl

" Oktober 200 fl u.

" Novbr. 200 fl

zahlen zu dürfen, und Äußerung der M. V. F. Rechnungsführung in Betreff der Bewilligung dieser Ratenzahlung.

Ist der Hr. Dr. Schellmann allsogleich anzuweisen, bey der schon morgen anberaumten Tagsatzung einen Vergleich in der Art einzugehen, daß den Bittstellern die nachgesuchten Ratenzahlungen bewilliget werden. Dieß aber nur unter der ausdrücklichen Bedingung, daß von Seite derselben die Bürgschaft gebothen wird, die zur Sicherung dieser ratenweisen Intereßenzahlung unentbehrlich ist. In diesem Falle nur sei von jedem weiteren gerichtlichen Schritte in so lange abzugehen, als die richtige Einzahlung der Raten genau zugehalten wird, im Gegenfall aber ist das exekutive Verfahren auf den ganzen, oder beziehungsweise noch nicht geleisteten Inte§nausstand handzuhaben. Die aufgelaufenen Kosten sind von den Gesuchstellern zu tragen, u. zur Sicherung derselben das Nöthige vorzukehren. Hievon ist Hr Dr. Schellman, die M. V. F. Rechnungsführung, u. die Bittsteller ungesäumt rathschlägig zu verständigen.

Haydinger
Eysn
Woisetschläger
Nutzinger
Plersch
Degnfellner
Göppl
Anton Heindl
Sonnleitner
Schwingenschuß
Pfaffenberger

Wickhoff Wittigschlager

M. Lechner

Amtmann Schriftführer